



Kloster Lichtenthal

Cistercienserinnen-Abtei



Lektüre und Kontemplation
mit Texten
von Meister Eckhart
(1260 - 1328)

Meister Eckhart und die
„Gottesbilder“

Wochenendseminar
18. - 20. Oktober 2019

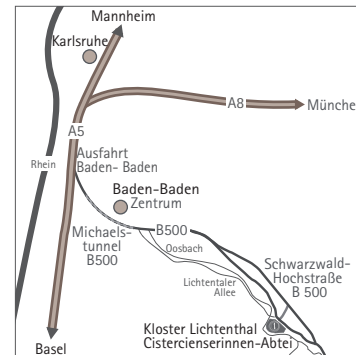
Mystik

Das Kloster

Das Kloster Lichtenthal liegt am Rand der Bäderstadt Baden-Baden. Seit über 770 Jahren beten und arbeiten Cistercienserinnen durchgehend an diesem Ort. Das klösterliche Leben ist geprägt von der Regel des heiligen Benedikt:

- Gott suchen in der Stille der Klausur,
- lesen und meditieren der Bibel und der geistlichen Mütter und Väter,
- gemeinsame Gebetszeiten zum Lob Gottes,
- verfügbar sein und sich engagieren für die Gemeinschaft,
- arbeiten für den Lebensunterhalt,
- Gastfreundschaft pflegen
- und gemeinsam unterwegs sein mit suchenden und fragenden Menschen.

Anfahrt



Vom Bahnhof:
Buslinie 201,
Haltestelle Klosterplatz

Mit dem Auto:
Autobahn A5,
Ausfahrt Baden-Baden,
B 500 durch den
Michaelstunnel,
auf die Maximilianstraße,
2. Ampel rechts
(siehe Schilder)

Cistercienserinnen-Abtei Lichtenthal Gästehaus

Hauptstraße 40, 76534 Baden-Baden
Tel: 07221 4083320
E-Mail: gaestehaus@abtei-lichtenthal.de
www.abtei-lichtenthal.de

Fragen und Anmerkungen:

Cistercienserinnen-Abtei Lichtenthal

Gästehaus

Hauptstraße 40

76534 Baden-Baden



*„Gott ist weder dies noch das. ... Wer da glaubt, dass er
Gott erkannt habe, und dabei irgend etwas erkennen
würde, der erkannte Gott nicht.“*

Meister Eckhart

Was ist Gott? – Wer ist Gott? – Wie ist Gott? Existiert Gott?

Personalität, Apersonalität und Transpersonalität

In den Schriften Meister Eckharts steht die Frage nach der Erkenntnis Gottes im Zentrum. Doch was kann Erkenntnis im Hinblick auf Gott bedeuten? Sagt Eckhart doch zugleich, dass Gott nicht als ein „Etwas“ erkennbar sei. Wie unterscheidet sich die Erkenntnis Gottes von der Erkenntnis der Dinge in der Welt? Wie versteht Eckhart Gott? Je nach der Lesart seiner Schriften kommt ein personaler Gott einerseits oder eine apersonale „Gottheit“ andererseits zum Vorschein. Nicht selten wird Eckhart sogar als Zeuge für ein transpersonales Gottesverständnis herangezogen.

Wir werden der Frage nachgehen, welches Verständnis Gottes bei Meister Eckhart tatsächlich das eigentlich tragende ist. Geht es Eckhart letztlich um den christlichen Gott? Oder verlässt Eckhart ab einem bestimmten Punkt den Boden der christlichen Offenbarung? Unser Gedankenweg mit Meister Eckhart wird erweisen, warum seine Gottes- und Lebenslehre ohne die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus nicht verständlich werden kann – Eckhart also dem christlichen Glauben treu bleibt.

Das Seminar wendet sich sowohl an Suchende, die mit Eckhart noch nicht vertraut sind, als auch an fortgeschrittene Kenner der Eckhartschen Texte. Was uns alle dabei verbindet, ist die ernsthafte Frage nach Gott und die damit einhergehende Frage nach dem Wesen des Menschen. Ein solches Bedenken und Fragen schließt auch diejenigen suchenden Menschen mit ein, für die Gott nicht existiert.

Vorgehensweise im Seminar

Im Zentrum stehen gemeinsame Lektüre und Interpretation ausgewählter Texte Meister Eckharts. Vorkenntnisse werden nicht erwartet, nur die Bereitschaft, sich auf die Gedanken Meister Eckharts verstehend einzulassen. Angeleitete kontemplative Übungen ergänzen die Lektüreeinheiten. Auch den eigenen Erfahrungen und Fragen auf dem inneren Weg wird angemessen Raum gegeben.

Kursleitung

Siegfried Rombach M.A. – Philosophie und Theologie, Geistlicher Begleiter

Ines Rombach – Pädagogin, Ausbildung in Seelsorge und Kunsttherapie

Beginn und Ende des Kurses

Anreise: Freitag, 18. Oktober 2019, bis 17.00 Uhr

Beginn: mit dem Abendessen um 17.45 Uhr

Ende: Sonntag, 20. Oktober 2019, ca. 13.30 Uhr

Kosten

Kursgebühr: 90,- €

Unterkunft und Verpflegung: ab 129,- €

Verpflegungspauschale ohne Unterkunft: 57,- €

Die Preise für **Übernachtung und Verpflegung** beziehen sich auf ein Einzelzimmer mit Waschbecken und Etagendusche/WC mit Vollpension. Einzelne, nicht eingenommene Mahlzeiten können nicht vergütet werden. Bezahlung bei Anreise bar, mit EC-Karte, Visa- oder Mastercard.

Bildnachweis: © Ines Rombach, Aufbruch, 2013 Acryl auf Papier

Hiermit melde ich mich verbindlich an.

Nachname

Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail

Ich wünsche vegetarisches Essen.

Datum

Unterschrift

Anmeldung

Eine verbindliche Anmeldung ist schriftlich oder telefonisch bis zehn Tage vor Kursbeginn erforderlich und wird Ihnen schriftlich bestätigt. Eine kostenfreie Stornierung der Reservierung ist bis sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach beträgt die Stornogebühr 80% der Gesamtkosten. Wenn Sie einen Ersatzteilnehmer finden, entfällt die Stornogebühr.

